

Akt.Nr.: 019D/2016/0036

RECHTSABTEILUNG

Wien, am 21.07.2016

Rundschreiben der OeNB betreffend restriktive Maßnahmen gegen die Demokratische Volksrepublik Korea

In Anbetracht der aktuellen Sanktionsvorschriften (Verordnung (EG) Nr. 329/2007 des Rates vom 27. März 2007 über restriktive Maßnahmen gegen die Demokratische Volksrepublik Korea in der geltenden Fassung), auf Grund der aktuellen Lage betreffend die Demokratische Volksrepublik Korea (DVRK) sowie den der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) vorliegenden Informationen ist damit zu rechnen, dass derzeit ein **erhöhtes Risiko sanktionsrechtswidriger Zahlungsflüsse nach DVRK** besteht. Die österreichischen Finanz- und Kreditinstitute sind daher dazu angehalten, **größtmögliche Sorgfalt** bei Kundenbeziehungen und Geldtransfers mit nordkoreanischem Hintergrund walten zu lassen.

Im Besonderen wird auf das Umgehungsverbot gemäß der genannten Verordnung hingewiesen.

Auskünfte:

Oesterreichische Nationalbank
Rechtsabteilung
Otto-Wagner-Platz 3
1090 Wien
Telefon: (+43-1) 40420-0 (DW: 7304 oder 7306)
Telefax: (+43-1) 40420-047399
E-Mail: Rechtsabteilung@oenb.at